

Feiern und tanzen für einen guten Zweck

Viel Prominenz am Kispi-Ball



Martin Meuli, ehemaliger chirurgischer Direktor des Kinderspitals, erschien mit Gattin Claudia.



Unternehmer Jürg Marquard kam mit Ehefrau Raquel.

Nach zwei Jahren Pause fand am Samstag wieder im glanzvollen Rahmen im Hotel Baur au Lac in Zürich der Kispi-Ball statt. Der karitative Event zugunsten des Zürcher Kinderspitals ist ein Fixpunkt der Ballsaison. **Dank der rund 450 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Society kam eine Spende von 435 000 Franken zusammen,** die an junge Verbrennungsoffer weitergegeben wird. Unter den Anwesenden: **Christian Jott Jenny** (44), Gemeindepräsident von St. Moritz GR, aber auch **Guido Fluri** (56), der sich mit seiner eigenen Stiftung schon länger zum Wohl der Kinder en-

gagiert. Zu den Stammgästen des Balls gehören Unternehmer **Jürg Marquard** (77) und Gattin **Raquel** (59), obwohl sie keinen direkten Bezug zum Kinderspital haben: «Unsere drei Enkel sind zum Glück gesund und putzmunter», sagt sie.

Der Druck sei sehr gross im Gesundheitswesen, so **Ueli Möhrlen**, Direktor Chirurgie. Es würde zu wenig Mittel und Personal geben. «Umso dankbarer bin ich, dass unser Spital in dieser Form unterstützt wird.» Und so wurde für den guten Zweck bis weit nach Mitternacht gefeiert und getanzt.

ANITA PLOZZA



«Meteo»-Mann Thomas Bucheli wurde von seiner Frau Kathrin Grüneis begleitet.